

Entwurf

**Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg
zur Jahresrechnung 2013**

Die Jahresrechnung 2013 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am _____
im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen
in Höhe von 3.262.318,51 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben
in Höhe von 3.262.318,51€ ab,
weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen in Höhe von 33.318,51 € und bei den Ausgaben
in Höhe von 33.318,51 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan
in Höhe von jeweils 3.230.200,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw.
aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen
in allen Unterabschnitten.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in
Höhe von 465.225,93 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung
in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 215.503,98 €, eine Zuführung für
Investitionsmaßnahmen von 54.910,21 € (gem. II. NT-HH 2013) sowie die Zuführung
des verbleibenden Soll-Überschusses von **194.811,74 €**. Im Ergebnis sinkt dadurch die
im Vermögenshaushalt vorgesehene Kreditaufnahme in gleicher Höhe; weitere
Verbesserungen im Vermögenshaushalt ließen die Kreditaufnahme um insgesamt
197.653,57 € senken.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen
in Höhe von 736.999,63 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben
in Höhe von 736.999,63 € ab,
weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils
14.200,37 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von
jeweils 14.200,37 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und
Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Ausgaberesten bei den einzelnen
Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

2. Der Einzelplan / die Einzelpläne _____
oder der Unterabschnitt / die Unterabschnitte _____
wurden komplett / stichprobenartig durchgesehen;

im Übrigen wurden folgende Haushaltsstellen stichprobenartig geprüft:

a)

b)

c)

usw.

Dabei ergeben sich keine bzw. folgende Beanstandungen:

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2013

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von 3.999.318,14 €

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von 3.999.318,34 €

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.